



ENTSCHLIESSUNG Nr. 45) Für den Kampf des Volks von Ngöbe-Buglé in Panama

Der 29. Weltkongress der Internationalen der Öffentlichen Dienste, versammelt in Durban, Südafrika, 27.-30. November 2012,

AUF DER GRUNDLAGE DER INFORMATIONEN

über die wiederholten internationalen Anzeigen durch die panamaische FENASEP über die zwei Angriffe auf die Brüder und Schwestern der einheimischen Völker von „Ngöbe-Buglé“ in diesem Land, als Reaktion auf deren Kampf für den Schutz ihrer Umwelt gegen fremde Interessen, welche eine undifferenzierte und irrationale Ausbeutung der Natur- und Wasserressourcen, die über Jahrhunderte Schutz genossen hatten, anstreben;

IN SORGE

um die Zahl der Opfer physischer und psychologischer Aggression im einheimischen Volk von „Ngöbe-Buglé“ als Folge der brutalen Repression durch Polizei- und militärische Eliteeinheiten Panamas im Februar 2012;

IM BEDAUERN

wegen dieses unnötigen Angriffs, der den zweiten blutigen Zwischenfall darstellt, der binnen weniger als zwei Jahren durch Ricardo Martinelli, den Staatschef der Republik Panamas, angeordnet und vollzogen wurde;

GLEICHSAM

zur nochmaligen Bekräftigung der unbestreitbaren Verletzung des Übereinkommens Nr. 169 der IAO, die von diesem Land ratifiziert wurde und für die einheimischen Völker ausdrücklich anerkennt: *das Recht nicht nur zur Verwendung der eigenen Sprache, sondern auch die Anerkennung als Kollektivsubjekt, neben weiteren Themen wie dem Recht auf Land und die eigenen Gebiete.*

DESHALB

verurteilt dieser 29. Weltkongress die Regierung der Republik Panama äußerst energisch wegen dieser wiederholten Angriffe und bittet gleichzeitig die panamaische Justiz um Klärung der unverhältnismäßigen Gewaltanwendung durch Polizeikräfte gegen dieses einheimische Brudervolk sowie um Ermittlung und Bestrafung der Verantwortlichen;

SCHLUSSENDLICH

wird eindringlich an die Delegierten dieses 29. Weltkongresses appelliert, eine Kopie dieser Entschliessung an die in ihren Ländern akkreditierten Botschaften der Republik Panama zu senden.

Hier können alle [Kongressentschliessungen](#), das Aktionsprogramm und die neue Satzung heruntergeladen werden.